

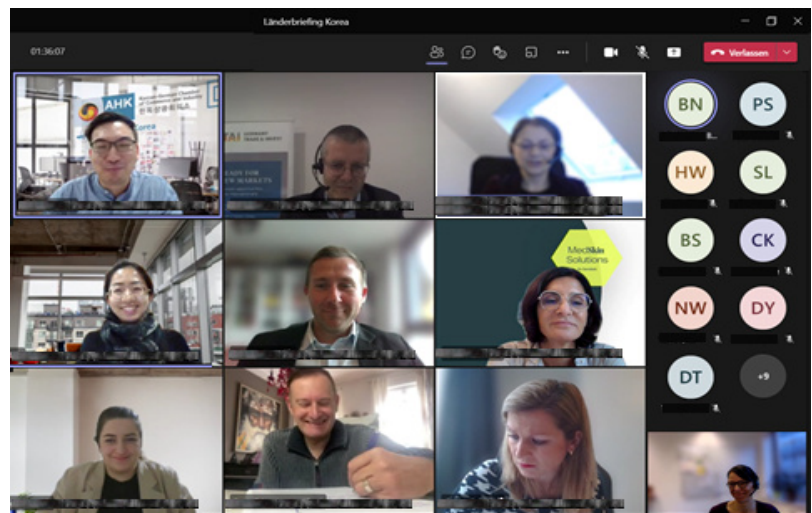


# Ergebnisbericht Digitale Geschäftsanbahnung Korea, Schönheitspflege und Reinigungsmittel

Vom 8. bis 12. November 2021 führte die econAN international GmbH im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) eine digitale Geschäftsanbahnung zum koreanischen Markt durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Kooperationspartner waren die Deutsch-Koreanische Handelskammer (AHK Korea) und der Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e.V. (IKW). Die Veranstaltung richtete sich an deutsche kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Waren oder Dienstleistungen im Bereich der Schönheits- und Haushaltspflege anbieten.

Ziel der digitalen Geschäftsanbahnung war es, die deutschen Unternehmen beim Erschließen des Absatzmarkts Korea zu unterstützen, sie in Kontakt mit Entscheidungsträgern und Einkäufern zu bringen und ihnen neue Geschäftskontakte zu vermitteln. Die teilnehmenden KMU stammten aus fünf Bundesländern und deckten ein breites Produktportfolio ab – von Wasch- und Reinigungsmitteln über Körper- und Haarpflege bis hin zu Duftstoffen. Neben Start-Ups waren auch bekannte Traditionsmarken vertreten.

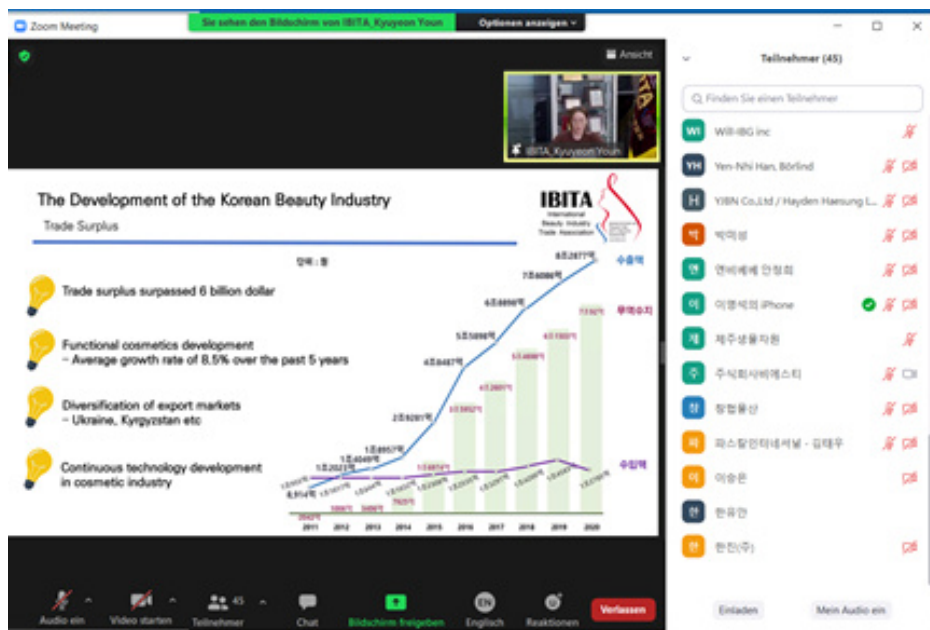
Im Vorfeld erhielten die Unternehmen die Zielmarktanalyse, die ihnen einen ersten Überblick über den Zielmarkt vermittelte. In einer Videokonferenz zum Auftakt lernten die Teilnehmenden einander und das Projektteam kennen und erhielten eine Einführung in die digitalen Werkzeuge, die für die Durchführung der Programmelemente genutzt wurden. Während des ausführlichen Länderbriefings informierten Vertreterinnen und Vertreter der deutschen Botschaft, GTAI und AHK über aktuelle politische und wirtschaftliche Entwicklungen vor Ort.



Screenshot: Länderbriefing

Am zweiten Tag des Programms wurde dem koreanischen Fachpublikum die Leistungsfähigkeit des deutschen Mittelstands im Bereich der Schönheitspflege und Reinigungsmittel vermittelt. Zwei Audiokanäle für die Simultanübersetzung auf Englisch und Koreanisch erlaubten es allen Beteiligten dem Inhalt ihren Sprachkenntnissen gemäß im Original zu folgen oder bei Bedarf die jeweilige Übersetzung einzuschalten. Frau Sujin Lee, Managerin bei der AHK Korea, moderierte die Veranstaltung versiert auf Koreanisch, Deutsch und Englisch. Herr Thomas Keiser, Geschäftsführer des IKW Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e.V., hielt einen Fachvortrag zur Branche in Deutschland und den aktuellen Trends und Entwicklungen. Im Anschluss stellten die deutschen Unternehmen ihre Produkte und Dienstleistungen in prägnanten Kurzvorträgen vor.

Durchführer:



Screenshot: Präsentationsveranstaltung

An den folgenden Tagen hatten die Unternehmen individuelle Termine in Begleitung von Mitarbeitern der AHK. Die digitale Durchführung ermöglichte eine zeit- und kosteneffiziente Möglichkeit, einen umfassenden Überblick über die Chancen und Risiken des koreanischen Marktes zu erhalten und Kontakte zu koreanischen Kunden und Händlern aufzubauen.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2022 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden.

## In Zusammenarbeit mit:



## Kontakt

econAN international GmbH  
 Sabrina Lopp  
 Tel.: 040 75365172  
 E-Mail: [s.lope@econan.com](mailto:s.lope@econan.com)  
[www.econan.com](http://www.econan.com)

Bildnachweis: econAN international GmbH